

Bildung

TalentWorkstätten machen Jugendlichen ein kostenloses Ferienangebot

Die eigenen Talente entdecken, sich im Team ausprobieren und dabei eine Woche Spaß haben: Das Projekt TalentWorkstätten der TalentMetropole Ruhr lädt Jugendliche im Alter von 14 bis 18 Jahren zu einem außerschulischen Ferienprogramm mit Bildungsfokus ein. Geplant sind die Veranstaltungen in den Oster-, Sommer- und Herbstferien in den Städten Bergkamen, Gelsenkirchen und Duisburg – zunächst online, später als Präsenzangebote. Die TalentMetropole Ruhr ist das Leitprojekt Bildung des Initiativkreises Ruhr.



Die TalentMetropole Ruhr lädt zum kostenfreien Ferienangebot im Ruhrgebiet ein – die erste Ausgabe um Ostern findet digital statt. (Foto: TalentMetropole Ruhr)

Berufliche Perspektiven anhand von Praxisbeispielen erschließen

Das interaktive Angebot richtet sich an Jugendliche vorwiegend mit Migrationsgeschichte aus den verschiedenen Städten und Stadtquartieren im Ruhrgebiet. Ganz bewusst mischen sich je Werkstatt rund 30 Teilnehmende

aus allen Schulformen und treffen sich sieben Tage lang zu einem gemeinsamen spannenden Ferienprogramm. Je nach Interessen können die Talente zwischen den Workshop-Themen Wirtschaft, Demokratie & Medien und Sport & Kultur auswählen. In Kleingruppen werden Präsentationen erarbeitet und berufliche Perspektiven anhand von Praxisbeispielen erschlossen. Abgerundet wird das Konzept durch ein vielfältiges Freizeit- und Rahmenprogramm. Hier lernen sich die Jugendlichen auch abseits der Workshop-Angebote untereinander kennen.

Projektförderung durch das Land NRW

Die TalentWerkstätten für Jugendliche im Ruhrgebiet wurden als Projekt im Rahmen der Ruhr-Konferenz ausgewählt. „Das Angebot der TalentWerkstätten stärkt den gesellschaftlichen und sozialen Zusammenhalt und verbessert die interkulturelle Zusammenarbeit. Das Projekt trägt dazu bei, Jugendlichen Zukunfts- und Aufstiegsperspektiven zu vermitteln und ihre Stärken gezielt zu fördern“, sagt Joachim Stamp, Minister für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen. Das Ministerium fördert 2021 vier Ferien-Werkstätten sowie je eine Zwischenbilanz- und Abschluss-Werkstatt, die von der TalentMetropole Ruhr umgesetzt werden.

Kostenfreies Angebot inklusive Alumni-Programm

„Wir möchten jungen Menschen die Gelegenheit geben, ihre Stärken zu entdecken und über den Tellerrand hinaus zu blicken“, sagt Dr. Britta L. Schröder, Geschäftsführerin der Stiftung TalentMetropole Ruhr. Das einwöchige Angebot ist für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenfrei und schließt Übernachtung, Verpflegung sowie das Freizeitprogramm ein. Ein Alumni-Programm begleitet die Jugendlichen auch über die TalentWerkstätten hinaus und bildet Anknüpfungspunkte zu weiteren Bildungsprojekten der TalentMetropole Ruhr.

Interessierte Jugendliche können sich ab sofort für die folgenden TalentWerkstätten bewerben:

28.03.-03.04.2021: digital,

12.-18.07.2021: Bergkamen,

08.-14.08.2021: Gelsenkirchen,

10.-16.10.2021: Duisburg.

Den Bewerbungsbogen und weitere Informationen finden potenzielle Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf www.talentwerkstätten.de oder direkt bei Projektleiter Lukas Wessel per Mail unter wessel@talentmetropoleruhr.de oder telefonisch unter 0175 – 42 11 819. Aufgrund der aktuellen Corona-Situation werden die TalentWerkstätten vorrausschauend und mit einem aktuellen Hygiene- und Sicherheitskonzept geplant. Die TalentMetropole Ruhr behält sich vor, das Programm digital umzusetzen.

Ihr Ansprechpartner

Bernd Kreuzinger
Bereichsleiter Bildung Initiativkreis Ruhr

E-Mail: kreuzinger@i-r.de

Initiativkreis Ruhr GmbH
Alfred Herrhausen-Haus
Brunnenstraße 8
45128 Essen

Telefon +49 201 89 66-60
Fax +49 201-89 66-670
E-Mail: info@i-r.de www.i-r.de

Geschäftsführer
Dirk Opalka
HRB 8452, Essen
UST-Id.: DE-119 88 6313

Über den Initiativkreis Ruhr

Mehr als 70 Unternehmen und Institutionen bilden ein starkes Regionales Wirtschaftsbündnis. Der Initiativkreis Ruhr ist ein Motor des Wandels. Seine Mitglieder verbindet das Ziel, die Entwicklung des Ruhrgebiets voranzutreiben und seine Zukunfts- und Wettbewerbsfähigkeit nachhaltig zu stärken. Wesentliche Handlungsfelder sind Wirtschaft, Bildung und Kultur. Aus diesem Antrieb heraus entstanden Leitprojekte mit Strahlkraft, zum Beispiel InnovationCity Ruhr, die Gründerallianz Ruhr, die TalentMetropole Ruhr und das Klavier-Festival Ruhr.

Weitere Informationen unter www.i-r.de